

# Neues Buch über den großen Maler des Bauernkriegs

*Der Theologe Richard Mössinger widmet dem Künstler Jörg Ratgeb ein eindrucksvolles Bilderbuch für Erwachsene*

Von unserem Redakteur  
Kilian Krauth

**REGION** Der Bauernkrieg von 1524/1525 und die damit einhergehenden Werte wie Freiheit und Demokratie werden überall im Land in vielerlei Weise gewürdigt. Bedeutende Akteure wie Götz von Berlichingen und Wendel Hipler stammen aus Hohenlohe. In Heilbronn gab es schon Ende 2024 ein Symposium und aktuell eine Ausstellung in der Kunsthalle Vogelmann. Eine schöne Ergänzung dazu ist ein Buch, das der Heilbronner Theologe Dr. Richard Mössinger jetzt über Jörg Ratgeb vorgelegt hat. Er beleuchtet darin auf 90 reich bebilderten Seiten Leben und Werk des herausragenden Malers und Märtyrers des Bauernkriegs: kunsthistorisch und theologisch.

Der ehemalige Pfarrer der evangelischen Friedensgemeinde in Heilbronn, der nach wie vor Co-Autor der *Stimme*-Rubrik Geistliches Wort ist und den Stolperstein-Arbeitskreis leitet, beschäftigt sich seit 1983 mit Ratgeb. „Der Maler begleitete mich auf unterschiedlichsten Ebenen durch das Pfarramt“, berichtet Mössinger: Fahrradtouren mit Jugendlichen aus Brackenheim zum Barbaraaltar nach Schwaigern, Passionsandachten über die Bilder aus dem Herrenberger Altar, Ratgeb's Kunst als Medium im Konfirmandenunterricht. Daneben habe er immer wieder die Deutungen des

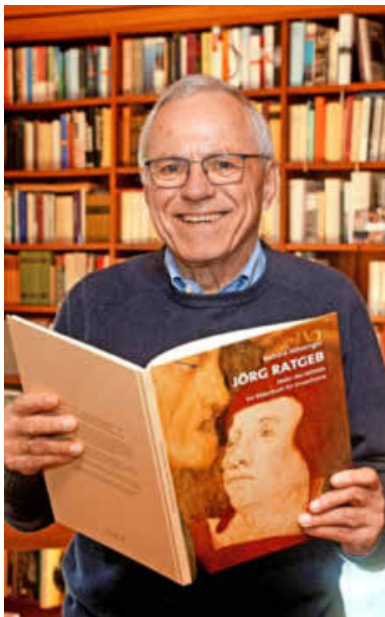
Kunsthistorikers Wilhelm Fraenkers gelesen, die ihn besonders beeindruckt und inspiriert hätten.

**Vita** Mössingers im Verlag TVT ediertes Buch zeigt die meisten der bekannten Ratgeb-Bilder: aus Rotterdam, Frankfurt, Hirschhorn, Schwaigern, Herrenberg, Stuttgart und Bern. Ratgeb's Sicht auf biblische Texte und Heiligenlegenden ist laut Mössinger stark von persönlichen Erfahrungen und „Mitleid“ geprägt und so für seine Zeit unge-

wöhnlich modern. Der in Schwäbisch Gmünd geborene Jörg Ratgeb (1480-1526) gilt als der bedeutendste Künstler, der in Heilbronn (1509-1513) wohnte und hier sesshaft werden wollte.

Doch die Ehe mit einer Leibeigenen Herzog Ulrichs stand dem Bürgerrecht im Wege. In Heilbronn fand er Kontakt zu den Karmelitern, über die er später nach Frankfurt kam, wo er eines der größten Freskengemälde nördlich der Alpen schuf. Es folgte 1518/1519 der legendäre Herrenberger Altar, der heute in der Staatsgalerie Stuttgart steht. 1526 wurde der hoch gebildete Künstler, wohl weil er aufständische Bauern beraten hatte, nach einer Intrige verhaftet und in Pforzheim hingerichtet.

**Unterstützer** Grundlage für Mössingers Buch ist eine Seminarreihe in der Heilbronner evangelischen Erwachsenenbildung 2023/24. „Die Teilnehmerinnen haben meine eigenen Entdeckungen an den Bildern bereichert und erweitert“, berichtet Mössinger, der sich außerdem beim Heilbronner Grafiker Thomas Hammer für die Gestaltung und bei der Stadt Heilbronn für die finanzielle Unterstützung bedankt.



Der Heilbronner Richard Mössinger beschäftigt sich seit über 40 Jahren mit Jörg Ratgeb.

Foto: Ralf Seidel

## **INFO** Buch im Handel

Richard Mössinger: Jörg Ratgeb, Maler des Mitleids, Ein Bilderbuch für Erwachsene, Verlag TVT, 90 Seiten, 20 Euro.